

# Pressemitteilung

Sperrfrist: keine



Das Unikino in Darmstadt  
**www.filmkreis.de**

Studentischer Filmkreis an der TU Darmstadt e.V.  
Karolinenplatz 5, 64289 Darmstadt

An  
Pressevertreterinnen und  
Pressevertreter

Ihr Kontakt für Rückfragen:

**Studentischer Filmkreis an der TU  
Darmstadt**  
06151 162727-0  
vorstand@filmkreis.de

**Niklas von Rhein**  
0157 38123937  
nrhein@filmkreis.tu-darmstadt.de

Darmstadt, 03.02.2026

## **Mit Amnesty International und dem Büro für Antidiskriminierung und Diversität: Filmkreis zeigt preisgekrönte Dokumentation „Die Möllner Briefe“**

**DARMSTADT Am Donnerstag, dem 26.02., zeigt der Filmkreis an der TU  
Darmstadt in Kooperation mit Amnesty International und dem Büro für  
Antidiskriminierung und Diversität die Dokumentation „die Möllner Briefe“,  
die unter anderem mit dem Panorama-Publikumspreis der Berlinale  
ausgezeichnet wurde.**

November 1992: Bei einem rassistischen Brandanschlag in Mölln sterben drei Menschen. Es folgt eine Welle der Anteilnahme mit den Überlebenden, die diese jedoch nicht erreicht. Hunderte von Briefen wurden verfasst, verschickt – und von der Stadt Mölln archiviert und weggeschlossen. Erst siebenundzwanzig Jahre später tauchen die Briefe durch Zufall wieder auf und können endlich an die Betroffenen weitergeleitet werden. Von diesen titelgebenden Solidaritätsbekundungen handelt „Die Möllner Briefe“ – und von dem Trauma der Überlebenden, dem Versagen des Systems und dem Kampf gegen Rassismus in seinen vielen Erscheinungsformen.

Der Dokumentarfilm der Regisseurin Martina Priessner, die bei der Vorführung anwesend sein und für eine Einordnung und Fragen aus dem Publikum zur Verfügung stehen wird, wurde dabei vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Panorama-Publikumspreis der Berlinale und dem Amnesty International Filmpreis 2025. Der Amnesty-Jury fiel dabei „die empathische Sprache der Briefe im Kontrast zu den gewaltvollen Anschlägen“ auf, der Film dokumentiere außerdem „was der Anschlag der Familie über Generationen angetan hat.“ Amnesty International ist auch einer der beiden Kooperationspartner, mit dem der Filmkreis an der TU Darmstadt den Film am Donnerstag, dem 26.02.2026 im Audimaxhörsaal der TU Darmstadt zeigt.

Als zweiter Kooperationspartner ist das neue Büro für Antidiskriminierung und Diversität (vorher Diversity Education Office und Antidiskriminierungsstelle) bei der Filmvorführung dabei, welches den Film im Rahmen des Diversity Days 2025 unter dem Motto „Verbündetenschaft“ gezeigt hat. „Es beeindruckt uns zutiefst, wie eine große, starke Verbündetenschaft entstanden ist, über die viele Menschen und sogar

Kinder den Opfern und Angehörigen ihr Mitgefühl ausgesprochen haben. Und es erschreckt uns, wie zugleich Einzelne durch Schweigen und Ignoranz darüber entscheiden konnten, dass diese Solidarität und Menschlichkeit nicht weiterkommuniziert wurde“ so das Büro für Antidiskriminierung und Diversität. „Ein Film, der strukturelles Versagen sichtbar macht und die Perspektive der Betroffenen in den Fokus rückt: ihre Trauer, ihre Wut, ihr Jahrzehntelanges Alleingelassen-Werden. Ein Film, den jede\*r sehen sollte!“

## **Hintergrund**

Der Studentische Filmkreis an der TU Darmstadt e.V. ist eine Hochschulgruppe, die seit 1954 an der TU Darmstadt besteht. Mit seinen drei Spielzeiten pro Woche – Dienstags und Donnerstags im Audimax-Hörsaal der TU Darmstadt (Karolinenplatz 5) und Mittwochs im Programmkino Rex – sowie Sonderevents, Kooperationen und Filmförderung und vielem mehr fördert er die lokale Kinokultur. Im Audimax kann er dabei auf umfassende Projektionstechnik von 16 mm über 35mm bis hin zu einem 4K-Digitalprojektor, sowie 7.1-Surround-Anlage zurückgreifen.

Der Eintritt beträgt im Audimax in der Regel 2,50 € plus 2,50 € für die Jahresmitgliedschaft. Im Programmkino Rex erhalten Mitglieder für 3,50 € Zugang, reguläre Besucher müssen 5 € für die Filmkreisvorstellung entrichten. Das komplette Programm und weitere Infos finden sich auf [filmkreis.de](http://filmkreis.de).

## **Links**

Website des Büros für Antidiskriminierung und Diversität: [https://www.tu-darmstadt.de/universitaet/diversity/diversity\\_education\\_office/index.de.jsp](https://www.tu-darmstadt.de/universitaet/diversity/diversity_education_office/index.de.jsp),

Website von Amnesty International, Bezirk Darmstadt: <https://amnesty-darmstadt.de/>,

Website des Filmkreises an der TU Darmstadt: <https://www.filmkreis.tu-darmstadt.de/>